

1. SWIP Doktorand:innen-Workshop für Frauen, Lesben, inter, nicht-binäre, trans und agender Personen (FLINTA*)

Organisiert von den SWIP-Botschafterinnen Christine Bratu und Silvia Jonas für SWIP Germany e.V., 8.-9.10.2024 an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Nach wie vor sind Frauen auf den oberen Karrierestufen der akademischen Philosophie in Deutschland unterrepräsentiert und ähnliches dürfte aufgrund der traditionell gewachsenen akademischen Strukturen auch für lesbische, inter, nicht-binäre, trans oder agender Personen gelten, auch wenn statistische Erhebungen hierzu noch ausstehen. SWIP Germany e.V. möchte dieses Problem durch einen Doktorand:innen-Workshop für diese Personengruppen adressieren. Im Rahmen des Workshops erhalten die Vortragenden inhaltliches Feedback zu ihren Projekten und zudem die Gelegenheit, sich mit anderen Promovierenden zu vernetzen und sich über philosophische Fragen genauso wie über organisatorische Aspekte des Promovierens auszutauschen. Ziel der Veranstaltung ist, in kooperativem Klima gemeinsam zu philosophieren und so zusammen fit zu werden für die nächsten akademischen Schritte.

Ablauf:

- Zeit: 8.10.2024 ca. 9:30 bis 9.10.2024 ca. 17 Uhr
- Ort: Hauptgebäude der Ludwig-Maximilians-Universität München
- Zielgruppe: Frauen, Lesben, inter, nicht-binäre, trans und agender (FLINTA*) Personen am Anfang oder in der Mitte ihrer Promotion im Fach Philosophie
- Geplant sind acht Vortragsslots. Die Vorträge sollen nicht länger als max. 20 Minuten sein und werden gefolgt von 40 Minuten Diskussion.
- Diskussionsprache während des Workshops ist Deutsch, Präsentationen auf Englisch sind aber (etwa wenn das Promotionsprojekt auf Englisch durchgeführt wird) möglich.

Bewerbung:

- Bitte bewerben Sie sich mit einer Skizze Ihres Promotionsprojektes und einem Motivationsschreiben. Die Projektskizze soll max. 1000 Wörter umfassen und auf Deutsch verfasst sein (oder auf Englisch, falls das Promotionsprojekt auf Englisch durchgeführt wird); das Motivationsschreiben soll max. 600 Wörter umfassen und deutlich machen, was Sie sich von Ihrer Teilnahme am Workshop erhoffen. Bitte speichern Sie beide Dokumente in einem PDF und senden diese an swipgermany@gmail.com!
- Willkommen sind Promotionsprojekte sowohl aus der praktischen als auch der theoretischen Philosophie. Die Workshop-Organisatorinnen haben selbst Forschungsschwerpunkte in der analytischen Philosophie, aber auch Einreichungen aus anderen Traditionen (etwa aus der kontinentalen Philosophie, der Kritischen Theorie oder der Geschichte der Philosophie) sind explizit erwünscht!
- Einsendeschluss Bewerbung: 30.4.2024
- Rückmeldung zur Auswahl: 31.5.2024
- Einsendeschluss für die fertigen Präsentationen: 16.9.2024
- Für alle ausgewählten Teilnehmer:innen werden Reise- (Bahnfahrt 2. Klasse) und Unterbringungskosten während des Workshops übernommen.